

## Testverfahren aus dem Elektronischen Testarchiv

Liebe Nutzerinnen und liebe Nutzer,

wir freuen uns, dass Sie unsere Dienste in Anspruch nehmen!

Das Elektronische Testarchiv des ZPID stellt Ihnen eine kostenfreie Sammlung von psychologischen Testverfahren aus dem deutschen Sprachraum bereit, die urheberrechtlich geschützt sind und unter der Creative Commons Lizenz CC BY-NC-ND 3.0 verwendet werden können. Sie sollen ausschließlich der Forschung und Lehre vorbehalten sein. Mit der Nutzung des Testarchivs stimmen Sie der Lizenzverpflichtung zu.

Wir möchten Sie als Nutzer eines hier heruntergeladenen Verfahrens bitten, dem Testautor/den Testautoren Rückmeldungen (siehe letzte Seite: Rückmeldeformular) zum Einsatz des Verfahrens und zu den damit erzielten Ergebnissen zu liefern. Die Anschriften finden Sie in der jeweiligen Testbeschreibung, die mit einer PSYINDEX-Tests Dokumentennummer versehen ist. Die Testbeschreibung können Sie auf unserer Seite <http://www.zpid.de/Testarchiv> herunterladen.

Falls nur Teile eines Instruments verwendet werden, sind die entsprechenden Einschränkungen hinsichtlich der Gütekriterien im Vergleich zum Einsatz des vollständigen Verfahrens zu beachten.

Viel Erfolg!

Ihr ZPID-Team

## COSD

Herzlichen Dank für die Teilnahme an dieser Befragung. Im Folgenden stellen wir Ihnen Fragen zu den Sitten und Gebräuchen in Deutschland. Wir möchten gern Ihre Meinung kennenlernen und wissen, wie üblich bzw. verbreitet bestimmte soziale Verhaltensweisen in Deutschland sind.

Bitte lesen Sie jede der folgenden Fragen gründlich durch und schätzen Sie die Häufigkeit ein, mit der das beschriebene Verhalten in Deutschland vorkommt. Kreuzen Sie jeweils diejenige Zahl von 1 bis 7 an, die ihrer Meinung entspricht: 1 bedeutet, dass das Verhalten überhaupt nicht in Deutschland vorkommt, 7 bedeutet, dass das Verhalten immer in Deutschland vorkommt. Um Ihnen das Ausfüllen dieses Fragebogens zu vereinfachen, haben wir die Bedeutung der einzelnen Zahlen jeweils unter sie geschrieben.

Bitte antworten Sie möglichst spontan. Es gibt keine richtigen oder falschen Antworten, wichtig ist allein Ihre persönliche Meinung. Sie brauchen Ihren Namen nicht anzugeben, denn Ihre Antworten, die anonym ausgewertet werden, dienen allein wissenschaftlichen Zwecken.

1. Wie häufig richten sich Jugendliche in Deutschland bei der Wahl ihres Freundes oder ihrer Freundin nach den Ratschlägen ihrer Eltern?

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>
überhaupt nicht	sehr selten	selten	manchmal	häufig	sehr häufig	immer

2. Wie häufig sprechen Jugendliche in Deutschland mit ihren Eltern über ihre Gedanken und neuen Ideen?

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>
überhaupt nicht	sehr selten	selten	manchmal	häufig	sehr häufig	immer

3. Wie häufig richten sich Jugendliche in Deutschland bei der Berufswahl nach dem Rat ihrer Eltern oder nahen Verwandten?

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>
überhaupt nicht	sehr selten	selten	manchmal	häufig	sehr häufig	immer

4. Wie häufig unterhält man sich in Deutschland mit seinen Nachbarn über die Politik?

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>
überhaupt nicht	sehr selten	selten	manchmal	häufig	sehr häufig	immer

5. Wie häufig sucht man in Deutschland bei Geldangelegenheiten den Rat von Freunden?

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>
überhaupt nicht	sehr selten	selten	manchmal	häufig	sehr häufig	immer

6. Wie häufig macht man in Deutschland im Beisein von Freunden oder Kollegen das, was man will, unabhängig davon, was die anderen davon halten könnten?

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>
überhaupt nicht	sehr selten	selten	manchmal	häufig	sehr häufig	immer

7. Wie häufig kommt es in Deutschland vor, dass man im Elternhaus wohnen bleibt, bis man heiratet?

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>
überhaupt nicht	sehr selten	selten	manchmal	häufig	sehr häufig	immer

8. Fühlt man sich in Deutschland gestört, wenn jemand unangemeldet zu Besuch kommt?

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>
überhaupt nicht	sehr selten	selten	manchmal	häufig	sehr häufig	immer

9. Kümmert man sich in Deutschland eher um einen kranken Familienangehörigen anstatt zur Arbeit zu gehen?

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>
überhaupt nicht	sehr selten	selten	manchmal	häufig	sehr häufig	immer

10. Wie häufig bespricht man sich in Deutschland erst mit seiner Familie, bevor man eine wichtige Entscheidung trifft?

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>
überhaupt nicht	sehr selten	selten	manchmal	häufig	sehr häufig	immer

11. Wie häufig bespricht man in Deutschland Probleme, die man mit seinem Beruf bzw. Studium hat, mit seinen Eltern?

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>
überhaupt nicht	sehr selten	selten	manchmal	häufig	sehr häufig	immer

12. Fühlen sich Menschen in Deutschland einsam, wenn sie nicht mit ihren Geschwistern oder Angehörigen zusammen sind?

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>
überhaupt nicht	sehr selten	selten	manchmal	häufig	sehr häufig	immer

13. Fühlen sich Menschen in Deutschland selbst beleidigt, wenn der eigene Bruder beleidigt worden ist?

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>
überhaupt nicht	sehr selten	selten	manchmal	häufig	sehr häufig	immer

Im folgenden Fragebogenteil möchten wir gern Ihre Meinung darüber kennenlernen, wie Sie bestimmte soziale Verhaltensweisen bewerten. Diese Fragen sind ähnlich, aber nicht identisch mit den Fragen des ersten Teils.

Bitte lesen Sie sich jede Frage gründlich durch machen jeweils den Grad Ihrer Zustimmung oder Ablehnung zu den einzelnen Aussagen deutlich. Kreuzen Sie jeweils diejenige Zahl von 1 bis 7 an, die ihrer Meinung entspricht. Um Ihnen das Ausfüllen des Fragebogens zu vereinfachen, haben wir die Bedeutung der einzelnen Zahlen jeweils unter sie geschrieben.

Bitte antworten Sie möglichst spontan und Ihrer eigenen Meinung entsprechend. Es gibt keine richtigen oder falschen Antworten, wichtig ist allein Ihre persönliche Meinung. Sie brauchen Ihren Namen nicht anzugeben, denn Ihre Antworten, die anonym ausgewertet werden, dienen allein wissenschaftlichen Zwecken.

14. Was halten Sie persönlich davon, wenn sich Jugendliche bei der Wahl ihres Freundes oder ihrer Freundin nach den Ratschlägen ihrer Eltern richten?

*Ich halte dies für:*

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>
sehr schlecht	schlecht	eher schlecht	weder gut noch schlecht	eher gut	gut	sehr gut

15. Was halten Sie davon, wenn Jugendliche mit ihren Eltern über ihre Gedanken und neuen Ideen sprechen?

*Ich halte dies für:*

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>
sehr schlecht	schlecht	eher schlecht	weder gut noch schlecht	eher gut	gut	sehr gut

16. Was halten Sie davon, wenn sich Jugendliche bei der Berufswahl nach dem Rat ihrer Eltern oder nahen Verwandten richten?

*Ich halte dies für:*

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>
sehr schlecht	schlecht	eher schlecht	weder gut noch schlecht	eher gut	gut	sehr gut

17. Was halten Sie davon, wenn man sich mit seinen Nachbarn über Politik unterhält?

*Ich halte dies für:*

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>
sehr schlecht	schlecht	eher schlecht	weder gut noch schlecht	eher gut	gut	sehr gut

18. Was halten Sie davon, wenn man in Geldangelegenheiten den Rat von Freunden sucht?

*Ich halte dies für:*

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>
sehr schlecht	schlecht	eher schlecht	weder gut noch schlecht	eher gut	gut	sehr gut

19. Was halten Sie davon, wenn man im Beisein von Freunden oder Kollegen das macht, was man will, unabhängig davon, was die anderen davon halten könnten?

*Ich halte dies für:*

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>
sehr schlecht	schlecht	eher schlecht	weder gut noch schlecht	eher gut	gut	sehr gut

20. Was halten Sie davon, wenn man solange im Elternhaus wohnen bleibt, bis man heiratet?

*Ich halte dies für:*

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>
sehr schlecht	schlecht	eher schlecht	weder gut noch schlecht	eher gut	gut	sehr gut

21. Was halten Sie davon, wenn man sich gestört fühlt, weil jemand unangemeldet zu Besuch kommt?

*Ich halte dies für:*

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>
sehr schlecht	schlecht	eher schlecht	weder gut noch schlecht	eher gut	gut	sehr gut

22. Was halten Sie davon, wenn man sich eher um einen kranken Familienangehörigen kümmert, anstatt zur Arbeit zu gehen?

*Ich halte dies für:*

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>
sehr schlecht	schlecht	eher schlecht	weder gut noch schlecht	eher gut	gut	sehr gut

23. Was halten Sie davon, wenn man sich erst mit seiner Familie bespricht, bevor man eine wichtige Entscheidung trifft?

*Ich halte dies für:*

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>
sehr schlecht	schlecht	eher schlecht	weder gut noch schlecht	eher gut	gut	sehr gut

24. Was halten Sie davon, wenn man Probleme, die man mit seinem Beruf bzw. Studium hat, mit seinen Eltern bespricht?

*Ich halte dies für:*

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>
sehr schlecht	schlecht	eher schlecht	weder gut noch schlecht	eher gut	gut	sehr gut

25. Was halten Sie davon, wenn sich Menschen einsam fühlen, wenn sie nicht mit ihren Geschwistern oder Angehörigen zusammen sind?

*Ich halte dies für:*

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>
sehr schlecht	schlecht	eher schlecht	weder gut noch schlecht	eher gut	gut	sehr gut

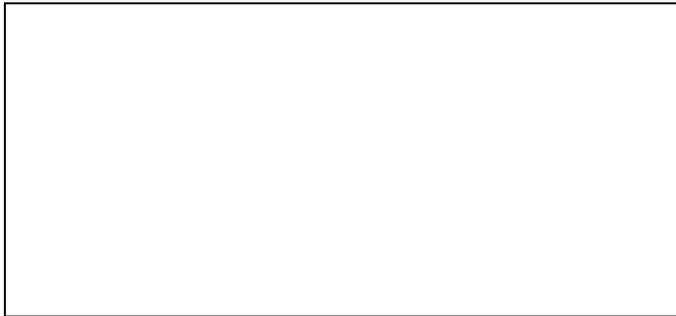
26. Was halten Sie davon, wenn man sich selbst beleidigt fühlt, weil der eigene Bruder beleidigt worden ist?

*Ich halte dies für:*

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>
sehr schlecht	schlecht	eher schlecht	weder gut noch schlecht	eher gut	gut	sehr gut

**Rückmeldung über die Anwendung eines Verfahrens aus dem  
Elektronischen Testarchiv des Leibniz-Zentrums für  
Psychologische Information und Dokumentation (ZPID)**

Absender: \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_



Sehr geehrte/r Herr/Frau

ich möchte Ihnen hiermit mitteilen, dass ich das unten näher bezeichnete Verfahren aus dem Elektronischen Testarchiv des ZPID in einer Forschungsarbeit eingesetzt habe. Im Folgenden finden Sie dazu nähere Erläuterungen.

Thema der Arbeit: .....
.....
eingesetztes Testverfahren:.....
.....
Publikation geplant in: .....
.....
.....
.....

\_\_\_\_\_

Datum                      Unterschrift